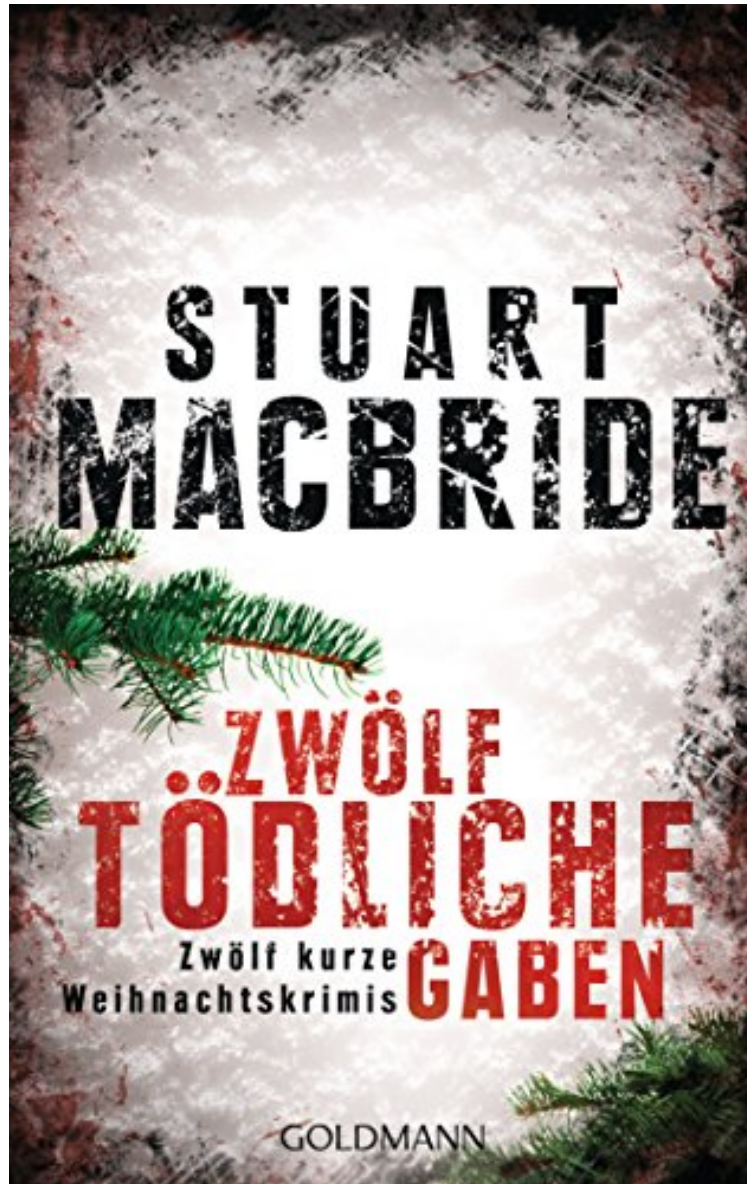


[Free and download] Zwölf tödliche Gaben: Zwölf kurze Weihnachtskrimis

## Zwölf tödliche Gaben: Zwölf kurze Weihnachtskrimis

Von Stuart MacBride

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #219547 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-12-01 Erscheinungsdatum: 2014-12-01 File Name: B00KG63JSS | File size: 20.Mb

**Von Stuart MacBride : Zwölf tödliche Gaben: Zwölf kurze Weihnachtskrimis** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Zwölf tödliche Gaben: Zwölf kurze Weihnachtskrimis:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Spitzenklasse! Von Mordsbuch Buchinfo Zwölf tödliche Gaben - Stuart MacBride Taschenbuch - 160 Seiten - ISBN-13: 978-3442480470 Verlag: Goldmann Verlag - Veröffentlichung: 17. Oktober 2016 EUR 8,99 Kurzbeschreibung Eiskalte

Verbrechen, trockener Humor und Schottlands finsterste Gauner: Der Meister mörderischer Spannung beweist in zwölf Geschichten, dass das Verbrechen auch in den Wochen vor dem Fest der Liebe keine Pause macht. Ganz im Gegenteil ... Kleinganoven, eiskalte Killer und ahnungslose Opfer treffen im schottischen Oldcastle aufeinander, und die Polizei hat schon bald alle Hände voll zu tun. Bewertung Zwölf tolle Gaben ist die erste Ausgabe mit Kurzgeschichten des bekannten Autor Stuart MacBride. In zwölf gruseligen Geschichten entführt uns der Autor in eine etwas andere Vorweihnachtszeit, denn das Böse ruht auch da nicht. Handlungsort jeder Geschichte ist die Stadt Oldcastle. Nachdem ich das Buch beendet hatte, hoffte ich auch, dass diese Stadt wirklich nur der Phantasie des Autors entsprungen ist, wenn nicht, möchte ich diesen Ort niemals kennenlernen. Denn in Oldcastle scheint das Grauen seinen Hauptsitz zu haben. Mehr möchte ich dazu gar nicht verraten, lest einfach selbst. Der Schreibstil ist typisch MacBride, wer also seine Bücher mag wird auch an diesem Buch Gefallen finden. Die Charaktere zu den unterschiedlichen Storys sind gut gewählt und sehr abwechslungsreich dargestellt. Ich war von der ersten bis zur letzten Seite begeistert. Fazit: Das Grauen schlft auch an Weihnachten nicht! Stuart MacBride beweist es euch! Spitzenklasse! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurzgeschichten aus dem fiktiven schottischen Oldcastle Von Ralf Michael

**BenferKURZBESCHREIBUNG:** Mord und Totschlag herrscht auch in der Weihnachtszeit in dem schottischen Ort Oldcastle. In zwölf Kurzgeschichten erzählt Autor Stuart MacBride einem englischen Weihnachtslied folgend von den Geschehnissen. Die Stories im Einzelnen: 'Ein Rebhuhn in einem Birnbaum': Fat Billy Partridge und Andy 'Twitch' McKay brechen in einem vornehmen Haus ein, um dort das berühmte Bild vom Künstler Monet zu stehlen, da sie dem Gangsterbo Dillon jede Menge Geld schulden. Leider meint das Schicksal es nicht gut mit den beiden Dieben... 'Zwei Turteltauben': Kurzfristige berstunden im Sektionssaal der Leichenhalle von Oldcastle lassen Sandra ihr Date mit ihrem Lover Kevin verzgern, allerdings erreicht sie diesen nicht. Als ihr Mann, der Polizist Ewan den Grund der berstunden in die Halle bringt, erlebt sie eine erschütternde Berraschung... 'Drei französische Hhner': Der Restaurant-Inhaber Alexander Garvie staunt nicht schlecht, als er am frühen Morgen in der Kchkammer des Lokals eine Leiche vorfindet. Auch Philippe, der französische Koch, ist entsetzt, zumal an diesem Abend der bekannte wie gefrchtete Restaurantkritiker Martin White zu Gast sein wird. Ist das das Ende des 'Poule Francaise'? Nicht, wenn man einen sehr engagierten Chefkoch hat... 'Vier singende Vgel': Da ihr Mann arbeitslos wurde und um die Beerdigung ihrer Mutter zu zahlen, mht sich die hochschwangere Tracy weiter in dem Callcenter von Mr. Aziz ab. Es luft allerdings bei ihr it dem Verkauf von Sicherheitssystemen fr Huser nicht so gut. So berlsst ihre Kollegin Agnes ihr grozsig einige Zeit die Figur der 'Sexy Sadie', einer Erotik-Call-Nummer. Da macht die noch jung in dieser Art des Call-Geschftes agierende Tracy eine sehr Berraschende Erfahrung... 'Fnf goldene Ringe': Der Bestatter Mr. Unwin hilft vielen Trauernden - auch jenen, bei denen es nicht mit rechten Dingen zugeht. Immerhin gibt es gerade bei dem Geschft mit dem Tod noch etwas an Extrageld zu verdienen... 'Sechs Eier legende Gnse': Als Aufseherin in einer Strafanstalt ist es fr die mit einem starken Kinderwunsch beseelten, aber von der Natur aus verhinderten Val McIntyre schwer, zu sehen, wie die Insassin Kathy Geddes mit ihrem neugeborenen Jungen umgeht. Da kommt ihr ein wunderbarer Gedanke; eine Win-Win-Situation fr alle Beteiligten... 'Sieben schwimmende Schwne': James Kirkhill, Englischlehrer an der Kingmeath Secondary in Oldcastle wird verhrt. Bei einem Ausflug der Schwimmabteilung gab es einen unglcklichen Unfall mit tdlichen Folgen. Allerdings haben die Beamten ihre berechtigten Zweifel, da Danielle, das ertrunkene Opfer, die beste Schwimmerin im Team war... 'Acht melkende Mdchen': Als sich eines Tages Big Johnny Simpson an Brians Tisch setzt, ahnt er nicht, wie schnell sich sein Leben vom einfachen S\*\*\*-Dealer zum Heroin-Verkufer wandelt. Und er kommt gut ins Geschft, wre da nicht die Lust des Mannes, die in dem jungen Schler aufsteigt... 'Neun tanzende Damen': So ziemlich abgebrannt und erfolglos beim letzten Einbruch sucht Andy 'Twitch' McKay Ablenkung bei der heißen Stripperin Kayleigh Jacobs. Als er dann Berraschend einen Lap-Dance von ihr geschenkt bekommt, bertreibt Andy es etwas und bekommt eine tolle Rechnung prsentierte... 'Zehn springende Herren': Lord Peter Forsyth-Leven, angesehener Politiker von Oldcastle, droht mit seinen perversen Abneigungen aufzufliegen; es sei denn, er kann sich von seinem wertvollen Monet-Bild trennen. Ist dies nicht ein noch grerer Verlust, war das Bild doch ein Erbstck. Da erhlt er einen Anruf mit einer weiteren unheilvollen Botschaft... 'Elf spielende Dudelsackpfeifer': Whrend Stephen sich mehr oder weniger gut im Kaufcenter den Weihnachtsmann ahmt, ahnt er nicht, dass der gehrnte Ehemann Craig stockbesoffen auf den Weg macht, um seinen Nebenbuhler mit einer Schrotflinte zu beseitigen; den Weihnachtsmann eben! 'Zwölf trommelnde Trommler': DI George 'Stinky' McClains' Tag fngt bes\*\*\*\*\* an: sein Kind sabbert und pinkelt ihn voll, was seine Ehe mit Stephanie noch mehr strapaziert; sein Kollege PC Ewan Richardson weiht ihn in sein Geheimnis ein, dass er HIV Positiv ist und zu allem bel mssen sie an diesem Heiligabend auch noch eine Razzia bei dem Gangsterboss Dillon Black. Wie bes\*\*\*\*\* der Tag wirklich wird, ahnt George nicht mal ansatzweise... KOMMENTAR: Der schottische Autor Stuart MacBride prsentierte mit dem Buch seine erste Sammlung an Kurzgeschichten. Es ist in Deutschland bis dato allerdings nur als eBook erschienen. Im Dezember 2013 war es mit zwölf Kurzgeschichten bei den jeweiligen eBook-Anbietern zu kaufen, ein Jahr spter dann als komplette Sammlung. Diese hat nichts mit dem bisherigen Helden Logan McRae, von dessen Abenteuern der Autor bisher berichtete, zu tun. MacBride erschuf fr diese Kurzgeschichten die fiktive Stadt Oldcastle, in der anscheinend die Kriminalitt im Alltag ganz gro geschrieben wird. Dies ist der lose, rote Hauptfaden, der die Kurzgeschichten verknüpft, wie auch einige Charaktere, welche mal zentral, mal am Rande auftauchen. Das macht das Gesamtbild schon etwas runder und lsst den

Leser schnell vertraut in Oldcastle umherwandern. So erleben die verschiedensten Figuren ihr persönliches Grauen, sei es nun die untreue Assistentin im Leichenschauhaus, der Weihnachtsmann im Kaufhaus oder aber die werdende Mutter bei ihrer Tätigkeit im Call-Center. Viele Geschichten wandeln auf dunklen Pfaden, es geht um banalen Diebstahl bis hin zu riesigen Explosionen, welche als Falle dienen. Der Großteil der Stories verblüfft den Leser und bietet kurzweilige Spannung. Freunde von Stuart MacBrides bekannter Figur McRae werden hier nicht auf ihre Kosten kommen, allerdings schimmert hier und dort doch die provozierende Art und Weise aus den bekannten Romanen hervor. Jeder Krimifan wird hier wohl seinen persönlichen Favoriten antreffen, bei mir steht auf jeden Fall die Geschichte des vom Weihnachtsmann gehrten Ehemanns ganz vorne. Feine und kleine Krimistories für die Vorweihnachtszeit...3,8 von 5 Sterne0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wo sind die Pointen? Von AmerKnackig kurzer Band mit knackigen Kurzgeschichten. Allerdings habe ich eine ganze Weile gebraucht, bis ich durch war, weil sich von Geschichte zu Geschichte mehr Ernüchterung breit machte. Die Stories sind alle sehr flüssig und meist mit einer hübschen Prise trockenen Humors geschrieben. Auch hängen sie lose zusammen, spielen alle in MacBrides "Universum", sodass man manchen Figuren hier und da wiederbegegnet oder plötzlich noch einen anderen Blickwinkel auf schon gelesene Ereignisse bekommt. Nett. Aber ich weiß nicht, was die Autoren heute unter Short Stories verstehen. Für mich sind das Geschichten, die in der Regel eine Pointe am Schluss haben, einen überraschenden Twist, einen Aha-Effekt. Hier gibt es davon fast nichts. Zwei der zwölf Stories hatten etwas, was ich als Pointe durchgehen lasse. Die anderen hielten einfach nur auf. Manche hatte deshalb ein total unbefriedigendes Ende. Zum ersten Mal ist mir das vor neun Jahren bei Joe Hills Geschichtenband "Black Box" aufgefallen. Auch das waren überwiegend gefällig geschriebene Geschichten, die den Leser dann pointenlos im Regen stehen ließen. Gefällt mir gar nicht, diese neue Mode. Was den MacBride angeht: Nette Badewannenlektüre. Aber Lust, mal einen Roman von ihm zu probieren, habe ich nicht bekommen.

Kurzbeschreibung Eiskalte Verbrechen, trockener Humor und Schottlands finsterste Gauner: Der Meister mörderischer Spannung beweist in zwölf Geschichten, dass das Verbrechen auch in den Wochen vor dem Fest der Liebe keine Pause macht. Ganz im Gegenteil ... Kleinganoven, eiskalte Killer und ahnungslose Opfer treffen im schottischen Oldcastle aufeinander, und die Polizei hat schon bald alle Hände voll zu tun. Pressestimmen Stuart MacBride ist ein grandioser Autor nichts für schwache Nerven, aber schlicht brilliant. (The Times) Kein anderer schreibt so dunkle und abgründige Thriller wie Stuart MacBride. (Peter James) MacBride schreibt Krimis, die einem bis zur letzten Seite den Schlaf rauben. (Die Zeit) Kurzbeschreibung Eiskalte Verbrechen, trockener Humor und Schottlands finsterste Gauner: Der Meister mörderischer Spannung beweist in zwölf Geschichten, dass das Verbrechen auch in den Wochen vor dem Fest der Liebe keine Pause macht. Ganz im Gegenteil ... Kleinganoven, eiskalte Killer und ahnungslose Opfer treffen im schottischen Oldcastle aufeinander, und die Polizei hat schon bald alle Hände voll zu tun.